

Cornelia ZINK, lyrischer Sopran mit Koloratur

Cornelia Zink stammt aus Ludwigsburg und erhielt ihre Gesangsausbildung am Salzburger Mozarteum bei H. Branisteanu und KS Gudrun Volkert sowie in der Liedklasse bei Wolfgang Holzmaier, welche sie mit Auszeichnung beendete.

Bei den Operetten Festspielen Bad Ischl debütierte sie bereits während des Studiums als Briefchristel im "Vogelhändler", als Juliette in „Graf von Luxemburg“ und Adele in der „Fledermaus“.

2005-2014 war sie Ensemblemitglied des Staatstheaters Cottbus, wo sie u.a. folgende Partien sang: Musetta in „La Bohème“, Valencienne in „Die Lustige Witwe“, Laura im „Bettelstudent“, Cunegonde in Bernsteins „Candide“, Flaminia in Haydns „Die Welt auf dem Mond“, Despina in „Così fan tutte“, Zerlina in „Don Giovanni“ und die Wagner-Partien Helmwige („Die Walküre“), Wellgunde („Das Rheingold“) und Waldvogel („Siegfried“). Zu den Höhepunkten ihres Engagements in Cottbus gehörten die "Lucia di Lammermoor", die Antonia in "Hoffmanns Erzählungen" sowie die Violetta in "La Traviata".

Cornelia Zink gastierte 2008 erstmals bei den Seefestspielen Mörbisch als Franziska Cagliari in „Wiener Blut“ (Regie: Maximilian Schell). Im Schlosstheater Schönbrunn in Wien entstanden die beiden bei cpo erschienen CD-Gesamtaufnahmen von Ziehrers „Die drei Wünsche“ (2008) und Zellers „Der Obersteiger“ (2009) mit Cornelia Zink in den weiblichen Hauptrollen.

Im Dezember 2012 debütierte Cornelia Zink an der Hamburgischen Staatsoper als Adele in „Die Fledermaus“ und war in der Folge dort zu hören u.a. als Gretel in "Hänsel und Gretel" und Blonde in "Entführung aus dem Serail".

Im Sommer 2013 kehrte Cornelia Zink zu den Seefestspielen Mörbisch zurück und sang die Laura im „Bettelstudent“. 2013/14 gastierte sie erstmals an der Komischen Oper Berlin als Despina in „Così fan tutte“ und war dort 2014/15 "Die schöne Helena" und Adele. 2015/16 war sie als Cunegonde in „Candide“ sowohl an der Staatsoper Hannover als auch am Staatstheater am Gärtnerplatz zu erleben und sang in der Deutschen Erstaufführung der „Geschichten aus dem Wienerwald“ an der Komischen Oper Berlin die Marianne. Im Herbst 2016 stand die Welturaufführung von Johanna Doderers „Liliom“ in München in ihrem Kalender, im Sommer 2017 ihre erste Kurfürstin im „Vogelhändler“ bei den Seefestspielen Mörbisch. 2017/18 ist sie Ensemblemitglied des Nationaltheater Mannheim.

Biographie vom November 2017